

4.1 | LEISTUNGSPRINZIP UND WETTKAMPFORIENTIERUNG

Grundsätzlich ist jeder Leistungssport auf Wettkämpfe hin ausgerichtet, so auch die olympische und die Para Leichtathletik. Jeder junge Athlet wächst mit der Orientierung hin zum sportlichen Vergleich in Wettkämpfen auf bzw. wird von den Trainern darauf vorbereitet. Man spricht von agonaler, olympischer und auch paralympischer Erziehung (siehe insbesondere Kap. 9). Erziehungsziele sind fortdauernde Motivation für ein nachhaltiges Training, dabei eine gewisse Leidens- bzw. Sich-Überwindens- Bereitschaft, die Entwicklung eines Teamspirits, Leistungsbereitschaft und Siegeswille im Wettkampf, nicht zuletzt die Bereitschaft zum Fairplay. Diese Ziele finden sich schon bei den antiken Olympischen Spielen mit der Betonung des „Agonalen“, also dem kämpferischen Einsatz im Wettkampf unter definierten, fairen Bedingungen. Damit ist der Leistungssport zugleich Vorbild und Unterhaltung für Teilnehmer und Zuschauer, ein Übungs- und Anschauungsfeld für das übrige Leben, sei es in Ausbildung, Beruf oder im Privaten, gerade für den Umgang mit besonderen Herausforderungen.

Im Training werden die sportmotorischen und psychischen Voraussetzungen erarbeitet, um sie anschließend in Wettkämpfen in sportliche Leistungen zu überführen. Die einzelnen Wettkämpfe sind durch Regeln charakterisiert, die durch neutrale Kampfrichter in einem öffentlichen Rahmen sicherstellt werden. Alle Teilnehmer an Wettkämpfen können unter gleichen äußeren Bedingungen im sportlichen Wettstreit miteinander um den Sieg kämpfen, dabei messbare Leistungen erbringen, die vor Ort am Wettkampftag die Teilnehmer in eine Rangfolge bringen, die aber auch dauerhaft Gültigkeit haben, in Besten- und Rekordlisten eingehen und so eine Vergleichbarkeit über Ort und Zeitpunkt hinaus ermöglichen.

Wettkämpfe können aus Gründen der Fairness für bestimmte Gruppierungen eingeschränkt werden, im Para Sport in die Startgruppen und -klassen, in der gesamten einschließlich der Para Leichtathletik nach Geschlecht sowie in die Altersklassen im Jugend- und Seniorenbereich.

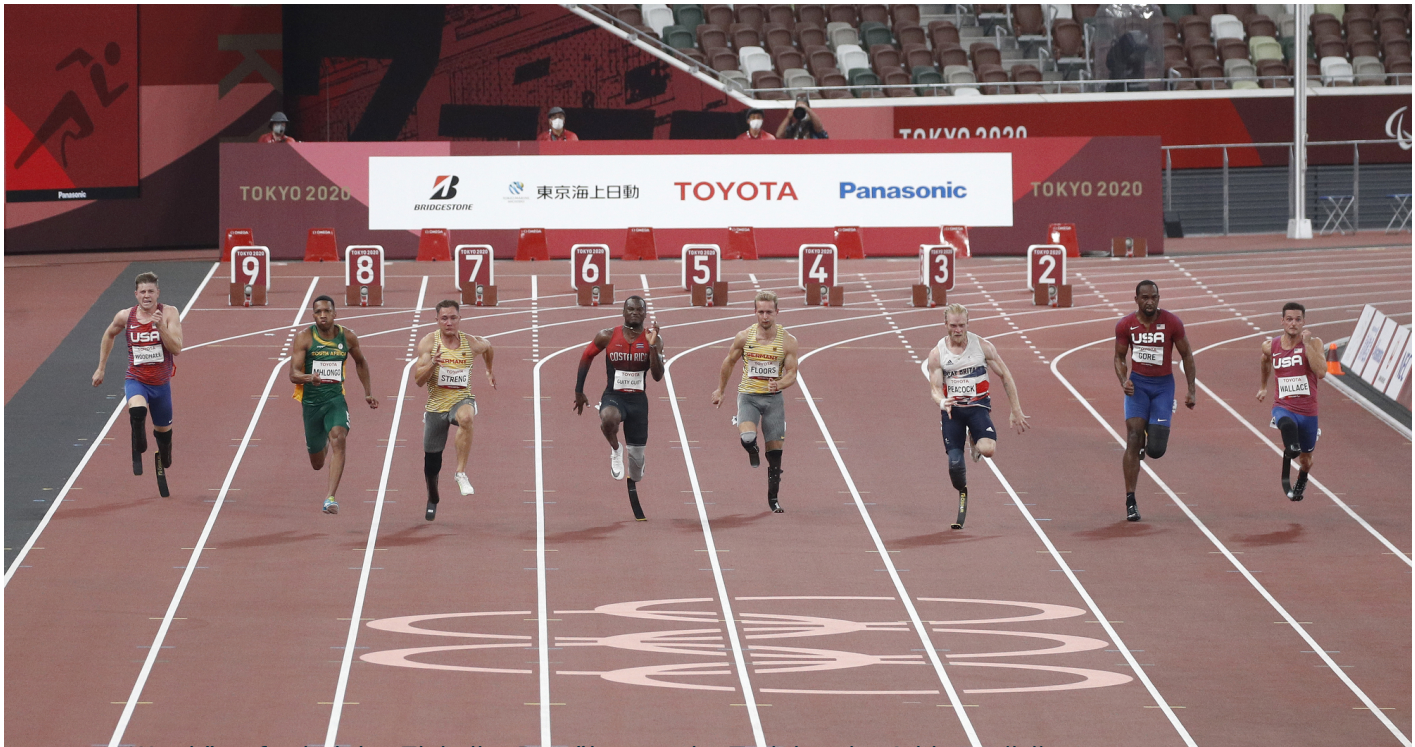


Abb. 4.1 Wettkämpfe sind das Ziel aller Bemühungen im Training der Athleten (jsi)